

## 2.2 Be- u. Entlüftung der Wasserkammern

Die Be- und Entlüftung der beiden Wasserkammern soll künftig über in der Vorkammer einzubauende Luftfilter mit Rohrventilator erfolgen.

Um eine hygienische Belastung des Trinkwassers (Keime, Viren, Sporen, Pollen, etc.) über eingetragene Luft zu verhindern, eine 3-stufige Filtereinheit integriert.

Die zweite Filterstufe dient zum Schutz der dritten Filterstufe und als Kondensatfalle bei hoher Belastung der Luft mit Aerosolen und Feuchtigkeit. Als dritte Filterstufe ist ein Schwebstofffilter mit einem Abscheidegrad von annähernd 100 % eingebaut. Die zweite und dritte Filterstufe bestehen aus keimabtötenden Material.

Die Überwachung der Filterverschmutzung erfolgt über ein Kontaktmanometer. Die Druckdifferenz wird vor und nach den Filtern erfasst. Bei Überschreitung der zulässigen Arbeitsdrücke erfolgt eine akustisch / optische Meldung.

Ein zwischen Filtereinheit und Wasserkammer angeordnetes Sicherheitsventil verhindert bei defektem Filter oder auch einem Rohrbruch einen unzulässigen Druckanstieg in den Wasserkammern.

Die Abluft wird über die Vorkammer ins Freie geleitet.

### Schemazeichnung Be- u. Entlüftungsanlage, Filtereinheit, Sicherheitsventil (© Fa. Huber)

